



## Newsletter für Netzwerkpartner der Frühen Hilfen und des Kinderschutzes im Wartburgkreis

24.02.2023

### 1. Infos aus dem Netzwerk

#### Zukünftige Strukturierung der Netzwerkarbeit

Das Netzwerk Frühe Hilfen & Kinderschutz ist seit dem 01.01.2023 Teil des Netzwerk Prävention. Im Zuge der Optimierung des Netzwerks erfolgte eine Aufteilung der Arbeitsgruppe Netzwerk Frühe Hilfen & Kinderschutz in:

1. Netzwerk Frühe Hilfen
2. Netzwerk Kinderschutz

#### Das Netzwerk Frühe Hilfen wird hierbei in die bereits bestehende Fachgruppe Frühe Kindheit integriert.

Die Fachgruppe „Frühe Kindheit“ im Netzwerk Prävention beschäftigt sich mit dem Lebensabschnitt von Kindern im Alter von 0 Jahren bis zum Schuleintritt. Da die Frühen Hilfen jedoch lediglich die Zeitspanne von der Schwangerschaft bis zum 3 Lebensjahr bedienen, wurden zwei Unterarbeitsgruppen gebildet:

#### 1. Unterarbeitsgruppe: Netzwerk Frühe Hilfen

(0 bis 3 Jahre) – Leitung Frau Kleineidam

#### 2. Unterarbeitsgruppe: \*Name steht noch aus\*

(4 Jahre bis zum Schuleintritt) – Leitung wird noch ermittelt

Es gibt hierzu derzeit eine Online-Abfrage, in welcher sich die Mitglieder der gemeinsamen Austauschtreffen des Netzwerks Frühe Hilfen & Kinderschutz als Mitglied für die jeweilige Arbeitsgruppe eintragen können.

Die Treffen der Unterarbeitsgruppe Frühe Hilfen sollen weiterhin einmal im Quartal stattfinden. Die jeweiligen Termine werden, je nach Arbeitsaufkommen, in den Unterarbeitsgruppen separat abgestimmt. Zusätzlich sollen Treffen im gesamten Plenum, im Rahmen der Fachgruppe Frühe Kindheit, zum gemeinsamen Austausch stattfinden.

Die Leitung der Fachgruppe Frühe Kindheit übernimmt hierbei Herr Reents.

Für das Netzwerk Kinderschutz wird es eine separate Fachgruppe im Netzwerk Prävention geben. Informationen hierzu folgen.



#### In diesem Newsletter:

1. Infos aus dem Netzwerk
2. Veranstaltungskalender der  
1. Jahreshälfte 2023
3. Ein Angebot der Kinder- und Jugendhilfe stellt sich vor

Das erste Treffen der Unterarbeitsgruppe Frühe Hilfen fand am **06.02.2023 von 09:00-12:00 Uhr** statt in den Räumlichkeiten der Johannesstift Diakonie Jugendhilfe in Eisenach statt.

### Termine der Treffen für die Fachgruppe Frühe Kindheit

Nachstehend finden Sie die Termine für die Fachgruppe Frühe Kindheit (großes Plenum).

#### **Montag, 13.03.2023**

Ort: Frauen- und Familienzentrum LOUISE oder Haus Sonnenschein in Eisenach (wird noch bekannt gegeben)

Zeit: 09:00-12:00 Uhr

#### **Montag, 12.06.2023**

Ort: ThEKiZ Mihla

Zeit: 09:00 – 12:00 Uhr

#### **Montag, 11.09.2023**

Ort: Landratsamt Wartburgkreis (Bad Salzungen)

Zeit: 09:00-12:00 Uhr

#### **Montag, 04.12.2023**

Ort: ThEKiZ Wutha-Farnroda

Zeit: 09:00-12:00 Uhr

## 2. Veranstaltungsangebote in kommender Zeit

### 04. März - Erste Hilfe am Kind

Von 8 - 15:30 Uhr findet durch den DRK eine Schulung zum Thema Erste Hilfe am Kind statt. Der Kurs kostet 60 € pro Person - bitte anmelden.

### 8. März Equal pay day - Frauentag - gemeinsam mit Petra Lehmann

(Gleichstellungsbeauftragte des WAK) gibt es 18 Uhr einen Sektempfang und anschließend einen Infoabend mit Vortrag von Frau Blum zu moderner Monatshygiene.

### 31. März - lange Nacht der Hausmusik

18 - 20 Uhr Musikschule

20 - 23:30 Uhr Bahnhofsmusik unplugged

### 1. April - Handletteringkurs

Die Grundlagen der Kunst des Schönen Schreibens werden vermittelt. 10 - 15 Uhr, Teilnahmegebühr: 15 € - bitte anmelden.

### 28. April - Flohmarkt

Ein doppelter Flohmarkt: Verkaufen lassen kann man auf Kommission: Wollkleidung, Barfußschuhe, Handmadekleidung, Holzspielzeug, dda.

Eigene Stände kann man draußen, vor dem MehrGenerationenHaus mit Secondhandware der eigenen Wahl bestücken - zum Beispiel Haushaltsgegenstände, Bücher, Spiele, Kleidung.

Anmeldung bis zum 21.04.2023

## 2. Veranstaltungen in der ersten Jahreshälfte 2023

JANUAR 2023						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

FEBRUAR 2023						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28					

MÄRZ 2023						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

APRIL 2023						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

MAI 2023						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

JUNI 2023						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

**27.03.-29.03.2023 – Parcours „Durchblick“**

**13.03.2023 – Treffen der Fachgruppe Frühe Kindheit**

**17.04.2023 – Nächstes Treffen der Unterarbeitsgruppe Frühe Hilfen**

**24.04.-26.04.2023 – Parcours „Durchblick“**

**12.06.2023 – Treffen der Fachgruppe Frühe Kindheit**

**29.06.2023 – iseF-Erfahrungsaustausch**

- in Präsenz geplant

- Austausch der insoweit erfahrenen Fachkräfte

### Veranstaltungen der Netzwerkkoordination in der zweiten Jahreshälfte 2023:

**13.09.2023 – Fachtag Frühe Hilfen & Kinderschutz**

**04.12. – 06.12.2023 - Multiplikatorenschulung**

**von Kinderschutzfachkräften**

- für pädagogische Fachkräfte aus den Kindertagesstätten des Wartburgkreises

- Dauer: 3 Tage

- in Präsenz, in den Räumlichkeiten des Landratsamtes

### 3. Ein Angebot der Kinder- und Jugendhilfe stellt sich vor



#### **AWO AJS gGmbH Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle Bad Salzungen und Eisenach**

"Erziehungsberatungsstellen und andere Beratungsdienste und -einrichtungen sollen Kinder, Jugendliche, Eltern und andere Erziehungsberechtigte bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme und der zugrundeliegenden Faktoren, bei der Lösung von Erziehungsfragen sowie bei Trennung und Scheidung unterstützen. Dabei sollen Fachkräfte verschiedener Fachrichtungen zusammenwirken, die mit unterschiedlichen methodischen Ansätzen vertraut sind."

**(§ 28 SGB VIII)**

#### **Wen beraten wir?**

Im Prinzip jeden, der eine Beratung wünscht....

- Eltern
- Kinder und Jugendliche
- junge Erwachsene
- pädagogische Fachkräfte
- andere an der Erziehung beteiligte Personen
- Paare

#### **Wann können wir Hilfe anbieten?**

- in Konflikt- und/ oder Krisensituationen
- wenn Eltern sich trennen und für sich und/oder die Kinder Unterstützung brauchen
- wenn Ihr Kind häufig traurig, ungewöhnlich trotzig und/oder verhaltensoriginell ist
- wenn sich Ihr Kind zurückzieht und Kontakte zu anderen meidet
- wenn Sie sich fragen, wie Sie die Pubertät Ihres Kindes gut begleiten können
- wenn Sie sich um die Entwicklung Ihres Kindes sorgen
- bei Schulproblemen und auffälligem Verhalten in der Schule oder im Kindergarten
- wenn Sie mit Fachleuten über allgemeine Erziehungsfragen reden wollen
- wenn sich Menschen in schwierigen Lebenslagen befinden

### **Unsere Arbeitsprinzipien**

Wir unterliegen der Schweigepflicht und beraten auf Wunsch anonym.

Wir beraten herkunfts- und konfessionsungebunden.

Unsere Angebote beruhen auf dem Grundsatz der Freiwilligkeit, deren Leitgedanke Hilfe zur Selbsthilfe ist und sind kostenfrei.

### **Grundlagen der Beratungsarbeit**

Beratungsarbeit geht davon aus, dass die Leben von einzelnen Menschen, Paaren, Familien und Lebensgemeinschaften Entwicklungsprozessen unterworfen sind. Zu jeder Zeit, in jeder Lebensphase, können Probleme oder Krisen entstehen, die Einzelne und meist auch das gesamte Familiensystem stark belasten. Sie ist ein Hinweis darauf, dass sich die Form, miteinander zu leben, die bislang sinnvoll war, verändern sollte. Gemeinsam herauszufinden, welche neuen Perspektiven gewonnen werden können und welche Verhaltensweisen modifiziert werden sollten - Menschen durch diese Veränderungen zu begleiten, ist ein wesentlicher Auftrag der Beratungstätigkeit.

Beratung unterstützt Ratsuchende, für sie geeignete Problemlösungen zu entwickeln. Unzureichende und unangemessene Problemlösungsversuche können korrigiert werden. Dadurch wird vermieden, dass sich Störungen fort- und festsetzen.

Das Ziel der Beratung geben immer die zu Beratenden vor. Sie schildern ihr Problem bzw. Anliegen sowie den zu erreichenden Zielzustand und geben damit der Beratungsfachkraft einen Beratungsauftrag.

### **Beratungsformen**

Im Rahmen unserer Beratungsarbeit bieten wir je nach Anliegen und Auftrag der Ratsuchenden verschiedene Formen von Gesprächen an:

- systemische Familientherapie und tiefenpsychologisch fundierte Beratung
- Trennungs- und Scheidungsberatung (u.a. Beratung im Rahmen von familiengerichtlichen Verfahren und Durchführung von Begleiteten Umgängen)
- videogestütztes Beratungsangebot
- Paarberatung
- Beratung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern
- Einzelfallberatung und Fachseminare für pädagogische Fachkräfte
- Trauerbegleitung

Neben der Beratung werden folgende Gruppenangebote durchgeführt:

### **Starke Eltern, starke Kinder**

Dieser Elternkurs ist ein präventives Kursangebot für alle Mütter und Väter, die mehr Freude, Leichtigkeit und zugleich mehr Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten. Der Kurs gibt Informationen zu allgemeinen Erziehungsthemen und Fragen einer gesunden Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Er hilft den Familienalltag zu entlasten, das Miteinander zu verbessern, stärkt das Selbstbewusstsein von Müttern und Vätern und damit auch das der Kinder. Der Elternkurs umfasst acht Einheiten je zwei Stunden. Er findet wöchentlich statt.

### **Trennungs- und Scheidungskindergruppe**

Wenn Eltern sich trennen, verändert sich vieles, auch für die Kinder. Sie brauchen in dieser Zeit besonders viel Zuwendung, um den Übergang in den neuen Lebensabschnitt gut zu meistern. Unterstützend bieten wir eine Trennungs- und Scheidungskindergruppe.

### **Kinder im Blick**

Der Elternkurs „Kinder im Blick“ dient zur Stärkung von Erziehungs- und Beziehungskompetenzen im Kontext von Trennung und Scheidung. Der Kurs behandelt drei grundlegende Fragen: Wie kann ich die Beziehung zu meinem Kind positiv gestalten und seine Entwicklung fördern? Was kann ich tun, um Stress zu vermeiden und abzubauen? Wie kann ich den Kontakt zum anderen Elternteil im Sinne meines Kindes gestalten? Die sechs Treffen finden alle zwei Wochen je 3 Stunden statt.

### **Elternabende**

Im Rahmen der präventiven Tätigkeiten bieten wir außerdem themenspezifische Vorträge für Eltern und/ oder pädagogische Fachkräfte in Kindergärten und Schulen an u.a. „Grenzen setzen, aber wie?“, „Ich hab` Angst - Kinderängste verstehen“, „Wut und Trotz – muss das sein?“, „Stress- und Stressbewältigung“, „Pubertät“, „Sexuelle Aufklärung“, „Umgang mit Medien“, „Ist mein Kind fit für die Schule?“, „Geschwister“.

### **„Baby, und was nun?“**

In dem Gruppenangebot „Baby, und was nun?“ erhalten Jugendliche ab der 9. Klasse die Möglichkeit, mit dem Babysimulator „RealCare® Baby“, praktische Erfahrungen als Eltern zu machen. Durch die Arbeit mit dem Babysimulator wird das Thema Lebensperspektive nicht nur auf der Sach- sondern auch auf der emotionalen Ebene betrachtet. Die Idee ist es, die imitierte Elternschaft in die Auseinandersetzung mit verschiedenen Themenschwerpunkten in Workshops einzubetten.

Mit vielfältigen Methoden werden die unterschiedlichen Themen wie beispielsweise Lebens- und Berufsplanung, Partnerschaft, Sexualität und Verhütung, Stressbewältigung, Verantwortliche Elternschaft und Unterstützungsmöglichkeiten gemeinsam bearbeitet.

### **Sexualpädagogik und Prävention**

Sexualerziehung und Aufklärung sind ein Schwerpunkt der Arbeit der Beratungsstellen. Die Erzieherinnen und Lehrkräfte der anfordernden Einrichtungen geben die Themen vor, die mit den Kindern und Jugendlichen bearbeitet werden sollen. Spielerisch und altersangemessen werden diese Themen (z.B. Verhütung, Aufklärung, Liebe und Sexualität) mit der Klientel erarbeitet.

Die Beratungsstellen bieten außerdem fachliche Unterstützung bei der Erarbeitung sexualpädagogischer Konzepte an.

### **Stammtisch für Alleinerziehende**

Alleinerziehende Mütter und Väter fühlen sich häufig überfordert und gestresst in dem Spagat zwischen den Anforderungen des Alltags und den Bedürfnissen der Kinder. Dieser Stammtisch soll alleinerziehenden Eltern eine Plattform bieten, auf der sie sich vernetzen, austauschen und gegenseitig unterstützen können.

### **Beratung für Mutter-Vater-Kind-Kuren sowie für pflegende Angehörige**

Mütter und Väter erhalten professionelle Unterstützung bei der Beantragung in Kooperation mit den zuständigen Krankenkassen. In Kurinformationsgesprächen erfahren sie alles Wissenswerte über den Ablauf und die Therapien. Sie werden über die Angebote in den Häusern des Müttergenesungswerkes informiert und bekommen Hilfe bei der Auswahl der geeigneten Mutter-/Vater-Kind-Einrichtungen.

### **Insoweit erfahrene Fachkraft (IseF)**

Gibt es Hinweise auf die Gefährdung des Wohles eines Kindes oder Jugendlichen, können Krippen, Kindergärten, Schulen, Vereine etc. in der Beratungsstelle eine IseF anfragen. Die IseF hat die erforderliche Kompetenz, den Gefährdungseinschätzungsprozess zu beraten und zu begleiten. Sie ist ausschließlich beratend und prozessbegleitend tätig.

Die einzelnen Angebote sind in den Beratungsstellen zu erfragen.

## Kontaktaufnahme

AWO Erziehungs-, Ehe-, Familien-  
Lebensberatungsstelle

Untere Beete 5

36433 Bad Salzungen

☎ 03695/69 48 19

Fax 03695/69 48 25

E-Mail [eefl.slz@awo-thuringen.de](mailto:eefl.slz@awo-thuringen.de)

AWO Erziehungs-, Ehe-,Familien- und  
und Lebensberatungsstelle

Frauenberg 1

99817 Eisenach

☎ 03691/74 61 49

Fax 03691/78 59 46

E-Mail [eefl.esa@awo-thuringen.de](mailto:eefl.esa@awo-thuringen.de)

[www.familienberatung-wartburgkreis.de](http://www.familienberatung-wartburgkreis.de)